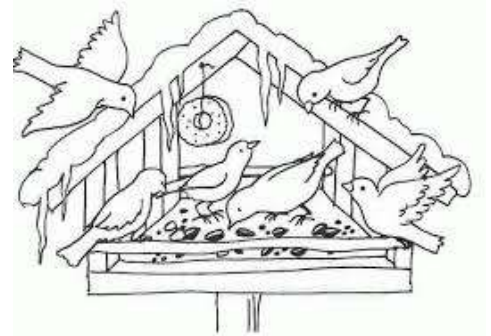




Infobrief: „Nathrath Aktuell“

Ausgabe: Winter 2017



Liebe Eltern,

das Jahr geht zu Ende, bald beginnen die Weihnachtsferien. Das ist dann die Zeit, um Luft zu holen und ein wenig zu verweilen.

An dieser Stelle möchten wir allen engagierten Eltern für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr danken. Durch Ihre Unterstützung tragen Sie viel dazu bei, dass wir uns alle in unserer Schule wohlfühlen können.

- **Kollegium**

Viele liebe Grüße gehen an Frau Spintzyk und Frau Steinhard, die noch immer erkrankt sind. Wir alle schicken ihnen die besten Genesungswünsche und hoffen, dass sie bald wieder bei uns sein können. Wir vermissen Euch!

Mit Freude begrüßen wir Frau Schweizer, die unser Team in der nächsten Zeit unterstützen wird. Herzlich Willkommen.

- **Morgens auf dem Schulhof**

Obwohl es jetzt im Winter morgens kalt und dunkel ist, sind bereits um 7.20 Uhr schon einige Kinder auf dem Schulhof. Die Zeit bis zum Unterrichtsbeginn ist dann einfach zu lang und es kommt öfter zu Streitigkeiten. Außerdem sind die Kinder nicht beaufsichtigt, da erst um 7.40 Uhr die Frühaufsicht beginnt. Bitte schicken Sie Ihre Kinder so, dass lange Wartezeiten vermieden werden.

- **Irgendwie Anders**

Vor den Herbstferien führte die Theater AG eine ganz besondere Geschichte auf. „Irgendwie Anders“ lebt ganz allein und ohne einen einzigen Freund. Eines Abends klopft es an der Tür. Das „Kleine Etwas“ steht vor der Tür und es ist ganz anders als „Irgendwie Anders“. Das erschreckt ihn und darum will er zunächst nichts mit ihm zu tun haben. Als er merkt, dass der andere sehr traurig ist, erkennt er seinen Fehler und ruft: „Du bist nicht wie ich, aber das ist mir egal“, und nimmt das „Kleine Etwas“ bei sich auf. Von da an hat „Irgendwie Anders“ einen Freund. Wir sind gespannt auf das nächste Stück!

- **Feuer in der Nacht**

Obwohl die Grundschule Nathrather Straße vorübergehend umgezogen ist, fühlen sich alle ihrem „alten Quartier“ weiterhin sehr verbunden. Darum fand der diesjährige Martinszug in gewohnter Umgebung „auf Nathrath“ statt. Vom „Treffpunkt Tesche“ starteten alle frohgelant zum gemeinsamen Laternenumzug mit Fackeln durch den Schulbezirk und versammelten sich anschließend am Martinsfeuer mit Kakao und Kinderpunsch. Höhepunkt war aber sicher die Feuerjonglage von Lena. Mit viel Mut und Geschick zeigte sie gewagte Feueraktionen und beim glühenden Feuerspucken in die dunkle Nacht ging ein anerkennendes Raunen durch die Menge.

- **Hilfe, der Räuber Hotzenplotz ist wieder unterwegs!**

Die Kinder der Nathrather Straße sahen im Theater am Engelshaus das Weihnachtsstück "Der Räuber Hotzenplotz". Gebannt verfolgten sie das Geschehen auf der Bühne. Sie sahen, wie der Räuber Großmutter's Kaffeemühle entwendete und diese in seiner Höhle versteckte. Kasperl und Seppel wollten der Großmutter helfen und so heckten sie einen Plan aus, um Hotzenplotz zu überführen. An manchen Stellen war das Theaterstück so spannend, dass die kleinen Besucher zu ihrem Nachbarn rutschten. Auf dem Nachhauseweg winkte der Räuber den Kinder aus dem Fenster der Garderobe zu. Das fanden viele besonders toll.

- **Ganztägige Konferenz**

Am Mittwoch, den 28.02.2018 findet eine ganztägige Konferenz statt, dieses Mal mit den Mitarbeiterinnen des Offenen Ganztags. Die Betreuung und der Offene Ganztags sind daher **nicht** geöffnet. Alle Kinder haben schulfrei. Bitte notieren Sie rechtzeitig diesen Termin.

- **Termine**

Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien:

Freitag, 22.12.2017 Unterricht für alle Klassen: nach Stundenplan

Ferien:

Weihnachten: 23.12.2017 bis 06.01.2018
Ostern: 26.03.2018 bis 07.04.2018
Pfingsten: 22.05.2018 bis 26.05.2018
Sommer: 16.07.2018 bis 28.08.2018

Bewegliche Ferientage:

Rosenmontag: 12.02.2018
Tag vor dem 1.Mai: 30.04.2018
Tag nach Himmelfahrt: 11.05.2018

Erster Schultag nach den Weihnachtsferien:

Montag, 08.01.2018 Unterricht für alle Klassen: nach Stundenplan

Zeugnisausgabe:

Freitag, 02.02.2018 Unterricht für alle Klassen: von 8.00 Uhr bis 10.50 Uhr

Schulkonzert der Wuppertaler Sinfoniker:

Mittwoch, 31.01.2018 10.00 Uhr 4.Klassen Stadthalle

Wünsche zum neuen Jahr

Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit.
Ein bisschen mehr Güte und weniger Neid.
Ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass.
Ein bisschen mehr Wahrheit - das wäre was.

Wir
wünschen
sehr fröhliche
Weihnachtstage
und einen guten Rutsch
in das bald kommende Jahr!



Im Namen des Kollegiums der Grundschule Nathrather Straße grüße ich Sie herzlich.

Dagmar Ippendorf
(Schulleiterin)